

Neueröffnung Zustelldepot Weiterstadt

METRO und C+C SCHAPER richten Belieferung neu aus

Düsseldorf/Weiterstadt, 7. November 2014 – Gemeinsam schlugen METRO Cash & Carry Deutschland und C+C SCHAPER ein neues Kapitel in ihrer Belieferungsgeschichte auf. Im umgebauten und erweiterten Zustelldepot Weiterstadt wurde am 6. November das neue Zustellkonzept Food Service Distribution (FSD) vorgestellt.

„In unserem Multichannel-Konzept hat die Belieferung eine große Bedeutung. Immer mehr Kunden gerade aus der Gastronomie wünschen sich diese schnelle und einfache Art, ihre Einkäufe zu erledigen. Dieses Potenzial wollen wir noch besser ausschöpfen“, sagte Axel Hluchy, Vorsitzender der Geschäftsführung von METRO Cash & Carry Deutschland. Dazu arbeiten METRO und C+C SCHAPER im Zustelldepot Weiterstadt eng zusammen. „Wir wollen vorhandene Synergien nutzen und so noch effizienter und kundenfreundlicher werden“, ergänzte Axel Hluchy.

FSD hautnah

Im neuen, auf 5.000 Quadratmeter Fläche erweiterten Zustelldepot informierten sich Kunden, Lieferanten sowie Vertreter aus Politik und Wirtschaft über die Veränderungen im Belieferungsmodell. Begrüßt wurden sie von Dr. Richard Hesch, Geschäftsführer Belieferung & Multichannel, und Depotleiterin Katrin Eggert, die ihre Gäste mit Einzelheiten zu den Zielen, Hintergründen und Maßnahmen von FSD versorgten. Bei einem Rundgang durch das modernste Zustelldepot des Unternehmens lernten die Besucher einzelne Arbeitsstationen und die damit verbundenen Prozesse kennen. Ein buntes Rahmenprogramm mit Verkostungen und einem Gewinnspiel sorgte im Depot und im angebundenen Großmarkt für Unterhaltung.

Eigenes Geschäftskonzept

„Wir sind überzeugt, dass wir mithilfe von FSD bisher nicht ausgeschöpfte Wachstumspotenziale in der Belieferung heben werden“, sagte Dr. Richard Hesch. Die Erfolgsformel dafür lautet: Umsatzpotenziale erschließen, Kosten reduzieren und die Kundenzufriedenheit steigern. All das wollen METRO Cash & Carry Deutschland und C+C SCHAPER mit FSD gemeinsam erreichen.

Dazu betrachtet das Konzept die Belieferung als eigenständiges Geschäftskonzept, das weitgehend unabhängig von den Abläufen des Cash & Carry-Geschäfts gesteuert wird. Ab sofort laufen alle Fäden in der Region Frankfurt im Zustelldepot in Weiterstadt zusammen. Von dort aus werden METRO- und C+C SCHAPER-Kunden gemeinsam beliefert. Das Depot erhält dafür eine eigene Aufbauorganisation unter Leitung von Katrin Eggert. Ein spezialisiertes Kundenmanagement betreut ausschließlich Zustellkunden und vermarktet das Belieferungssortiment. Ebenfalls neu ist ein separates Bestellbüro, das die Aufträge abwickelt. Eine weitere wichtige Neuerung besteht in der Fokussierung und der direkten Kommissionierung des Sortiments im Zustelldepot. Nur Langsamdreher werden über das Zentrallager in Hamm für die Belieferungsaufträge zusammengestellt.

Schlagkräftige Maßnahmen

Ein weiterer zentraler Baustein von FSD ist die Fokussierung des Sortiments: Aktuell handelt es sich um rund 5.000 Produkte, die perspektivisch auf 8.000 Produkte erweitert werden. Das Belieferungssortiment umfasst Kernbedarfsartikel für Hotels, Restaurants und Caterer sowie Produkte für individuelle Kundenbedarfe. Hinzu kommen Produkte für den regionalen Bedarf sowie den Bedarf unabhängiger Kantinen, die mithilfe von FSD als Zielgruppe neu erschlossen werden sollen. Artikel, die nicht zum FSD-Sortiment gehören, erhalten die Kunden jeweils mit ihrer übernächsten Lieferung. Auch die Preisgestaltung wird neu aufgestellt: Die Belieferungspreise werden von den Großmarktpreisen entkoppelt und stärker an denen der Zustellwettbewerber ausgerichtet. Für effizientere logistische Abläufe sorgen ein eigener Fuhrpark sowie optimierte Transportsysteme. Nicht zuletzt erlaubt FSD es, Synergien zu heben, indem es die Belieferungsprozesse von METRO und C+C SCHAPER vereint. „Wir freuen uns, hier in Weiterstadt die ersten zu sein, die FSD umsetzen“, sagte Katrin Eggert. „Ich denke, dass wir damit einen großen Schritt tun, um den Bereich Belieferung bei METRO und C+C SCHAPER noch professioneller und profitabler zu gestalten.“

Standort mit Geschichte

Das Zustelldepot Weiterstadt wurde 2010 eröffnet und war damals das erste seiner Art für das Unternehmen. Heute betreibt der Großhändler bundesweit vier Zustelldepots. Kennzeichnend für den Standort in Weiterstadt sind seine zentrale Lage und sein dicht besiedeltes Einzugsgebiet. Beides macht ihn als logistische Zentrale für das Belieferungsgeschäft attraktiv. Nach dem im Februar 2014 gestarteten Umbau verfügt das Zustelldepot Weiterstadt heute über eine Fläche von 5.000 Quadratmetern. 65 Mitarbeiter sind am Standort beschäftigt.

Die METRO Cash & Carry Deutschland GmbH betreibt mit ihren beiden Marken METRO Cash & Carry und C+C SCHAPER mit mehr als 15.000 Mitarbeitern 107 Cash & Carry-Märkte in Deutschland. Rund vier Millionen Kunden vertrauen auf das Sortiment und die Leistungen des Unternehmens, das international in 28 Ländern mit mehr als 750 Märkten aktiv ist. Die METRO GROUP zählt zu den bedeutendsten internationalen Handelsunternehmen. Sie erzielte einen Umsatz von rund 66 Mrd. € im Geschäftsjahr 2012/13 (pro forma). Das Unternehmen ist in 31 Ländern an rund 2.200 Standorten tätig und beschäftigt rund 250.000 Mitarbeiter. Die Leistungsfähigkeit der METRO GROUP basiert auf der Stärke ihrer Vertriebsmarken, die selbstständig am Markt agieren: METRO/MAKRO Cash & Carry - international führend im Großhandel, Media Markt und Saturn - europäischer Marktführer im Bereich Elektrofachmärkte, Real SB-Warenhäuser sowie Galeria Kaufhof Warenhäuser. Weitere Informationen unter: www.metrogroup.de.

Kontakt

METRO GROUP

Externe Kommunikation und Pressearbeit METRO Cash & Carry

Jeanette Hütten

Metro-Str 1 || 40235 Düsseldorf

Telefon +49 (0)2 11 68 86 – 1189

Telefax +49 (0)2 11 969 – 490 1721

jeanette.huetten@metro.de

www.metro.de